

**Kurz & bündig**  
**Viertelfinale wurde verlegt**

**Erndtebrück/Siegen.** Das Viertelfinale des Krombacher-Westfalenpokals zwischen dem TuS Erndtebrück und den Sportfreunde Siegen wurde im beiderseitigen Einvernehmen auf Mittwoch, 10. März, verlegt. Anstoß der Partie auf der Pulverwald-Sportanlage in Erndtebrück ist um 19 Uhr.

**Fortuna und Siegen siegten**

**Wilnsdorf.** Die D-Junioren-Mannschaft von Fortuna Freudenberg ist neuer Hallenkreismeister. Sie gewannen das Endspiel mit 4:0 gegen die Mannschaft der Sportfreunde Siegen. Den dritten Platz belegte der TSV Weißtal nach einem klaren 6:0-Sieg über den SV Feudingen. Bei der E-Jugend wurde der Nachwuchs der Sportfreunde Siegen durch einen 1:0-Sieg über die SpVg Anzhausen-Flammersbach Hallenkreismeister. Rang 3 belegte die JSG Deuz-Salchendorf nach einem 6:5-Sieg im Achtmeterschießen gegen den FC Hilchenbach. Die Tuniere in der Übersicht:

**E-Jugend:**

► Vorrunde: Gruppe A: 1. Sportfr. Siegen 17:5 Tore/13 Punkte; 2. JSG Deuz-Salchendorf 11:4/11; 3. JSG Edertal-Berleburg 10:5/7; 4. FC 08 Kreuztal 6:7/6; 5. JSG Eiserfeld 8:13/6; 6. SpVg Neunkirchen 2:20/0  
Gruppe B: 1. SpVg Anzhausen/Flammersbach 11:5/11; 2. FC Hilchenbach 12:7/10; 3. SpVg 09 Bürbach 11:9/7; 4. TuS Alchen 9:10/7; 5. JSG Netphen-Eckmannshausen 3:7/4; 6. Borussia Salchendorf 5:13/3. ■ Spiel um den 3. Platz: JSG Deuz-Salchendorf – FC Hilchenbach n. A. 6:5 ■ Finale: Sportfr. Siegen – SpVg Anzhausen/Flammersbach 1:0.

**D-Jugend**

► Vorrunde: Gruppe A: 1. Fortuna Freudenberg 16:3 Tore/13 Punkte; 2. SV Feudingen 12:3/10; 3. SpVg Neunkirchen 6:8/6; 4. JSG Erndtebrück-Schameder 3:6/5; 5. JSG BESch 5:14/5; 6. SG Siegen-Giersberg 3:11/2  
Gruppe B: 1. Sportfr. Siegen 14:2/15; 2. TSV Weißtal 10:7/12; 3. TuS Alchen 8:6/6; 4. FC 08 Kreuztal 5:6/6; 4. JSG Wilnsdorf-Salchendorf 7:11/6; 6. FC Wahlbach 4:16/0. ■ Spiel um den 3. Platz: TSV Weißtal – SV Feudingen 6:0. ■ Finale: Fort. Freudenberg – Sportfr. Siegen 4:0.

**Mocki holt Hallen-Titel**

*Wilnsdorferin auch ohne Vorbereitung eine Klasse für sich*

**Karlsruhe.** Sabrina Mockenhaupt ist noch einmal in die stickige Hallenluft zurückgekehrt. Genauer gesagt für 9:13,67 Minuten, denn so lange brauchte die Obersdorferin, um ihren fünften nationalen Titel über 3000 m in der Halle zu gewinnen und somit natürlich auch den Sieg aus 2009 nachhaltig zu bestätigen. Dieser Kurzeiterfolg hielt Mockenhaupt nicht davon ab, am Sonntag gleich mal wieder 26 km um die Oberna einzulegen. „Diese Woche habe ich echt viel gemacht. Sonst wäre ich ja mit einer 9:13 nicht zufrieden, aber so muss ich sagen, dass das sehr in Ordnung war“, berichtete die für Marathon Köln startende Siegerländerin.

Sabrina Mockenhaupt war indes nicht die einzige heimische Athletin, die in Karlsruhe auf die 3000-m-Strecke ging. Doch für Verena Dreier lohnte sich der Ausflug ins Badische nicht. In der vergangenen Woche hatte eine Leistungsüberprüfung den Verdacht einer Schilddrüsenkrankung bestätigt. So war für die in Wilden

lebende Langstrecklerin der LG Sieg am Samstag nicht mehr drin als Platz 10 in 9:48,06 Minuten.

Eine Medaille hatte sich auch der Dahlbrucher Miguel Rigau erhofft, doch er musste bis Sonntagabend warten, um sich diese Hoffnung quasi durch die Hintertür zu erfüllen – nämlich mit der 4x400-m-Staffel seines ASV Köln. Rigau war mit einer Zeit von 47,34 Sekunden als national bester Läufer nach Karlsruhe angereist. In seinem Zeitvorlauf über 400 m wurde Rigau – in der letzten Woche grippegeschwächt – in 47,53 Sekunden gestoppt. Das war genau zwei Hundertstelsekunden zu langsam, um sich für das A-Finale der besten vier Läufer zu qualifizieren. Nun war eine schwierige Entscheidung gefordert: B-Finale laufen oder sich auf die Vereinsstaffel konzentrieren. Da sich kein anderer Läufer für die Hallen-Weltmeisterschaften qualifizierte und somit auch der WM-Staffeltraum erloschen war, entschied sich Rigau für den Verzicht, wurde somit also gewissermaßen Ach-

ter. Am Sonntagabend aber führte er die Kölner Doppelrunden-Staffel als Schlussläufer in 3:16,25 Minuten zur erhofften Bronzemedaille – alles also richtig gemacht.

Noch zwei weitere heimische Leichtathleten waren in Karlsruhe am Start – insgesamt also ein Rückschritt, was das heimische Aufgebot im Kreis der Leichtathletik-Elite betraf. Dabei schlug sich allerdings 1500-m-Läufer Niklas Bühner sehr achtbar. Der Mittelstreckler der SG Wenden hatte in einem kleinen Starterfeld ohne große Mühe die Qualifikation für das Finale erlaufen. 3:54,54 Minuten in seinem Vorlauf (ein letzter Platz) reichten für dieses Vorhaben. Doch der junge Saarländer hatte somit noch einige Pfeile im Köcher und steigerten sich im Finale auf 3:52,60 Minuten, was ihm den sehr erfreulichen 6. Platz einbrachte. So viel Erfolg hatte Weitspringer Matthias Esser hingegen nicht. Denn der Athlet der LG Kindelsberg Kreuztal blieb im Weitsprung-Finale der Männer ohne gültigen Versuch.



Der Mann mit der Maske, Siegens Serkan Dalman (l.), führte beim Remis zum Jahresauftakt erfolgreiche Zweikämpfe gegen Christian Santos von der Reserve Arminia Bielefelds. Foto: cst

**Endlich etwas Zählbares**

*Sportfreunde beim 0:0 in Bielefeld die bessere Mannschaft*

**Bielefeld.** Die Chancen haben sie immer noch nicht genutzt, aber sonst war es ein großer Fortschritt, denn nicht der Tabellenführer der NRW-Liga bestimmte am Sonntag im Bielefelder Norden beim 0:0 die Musik. Dominiert wurde die NRW-Liga-Partie von den Gästen aus Siegen – und einem ungebetenem Gast: Sturmteufel „Xynthia“, dessen windige und regnerische Vorboten die ohnehin schon miserablen äußeren Bedingungen noch einmal extrem verschlechterten.

Heftige Wind- und Regenschauer peitschten über das Spielfeld, zwischendurch fegte der Sturm eine Werbetafel über die Stehplätze, auf denen zum Glück keiner stand. Der Rasen, bzw. das, was noch davon übrig war, war unter der wochenlangen Schneedecke vom Schneeschimmel befallen worden: An die Rasenwurzeln gelangt durch die Schneedecke keine Luft mehr, und so geht der Rasen allmählich ein. Viele Spieler

hatten daher große Mühe, Ball und Boden zu kontrollieren, so dass kein großer spielerischer Glanz aufkam. Aber unter dem Strich waren die Gäste aus dem Siegerland, unterstützt von rund 100 Fans unter den 210 frierenden Zuschauern, die Beseren und einem Auswärtssieg deutlich näher als die Arminen einem Heimerfolg.

Und diesmal konnte man sich sogar etwas dafür „kaufen“, denn mit dem Punktergebnis in der Fremde, dem ersten Überhaupt gegen Arminia Bielefeld 2., rückten die Sportfreunde immerhin um zwei Positionen auf Platz 13 vor und verließen somit erstmals wieder die maximal sechs möglichen Abstiegsränge. Siegen kam zu einigen Chancen, meist initiiert über den rechten Flügel, wo Julian Jakobs sich austoben durfte. Doch in der ersten Halbzeit verknotete Emrah Uzun in aussichtsreichster Position am Elfmeterpunkt seine Beine und vergab es, die gute Hereingabe

von Jakobs zu verwerten. Und in der zweiten Halbzeit legte Sebastian Huke einmal gescheit für eben diesen Jakobs auf, aber da war Arminen-Keeper Niklas Hartmann genau einen Tick eher am Ball und rettete.

Aus einer Vielzahl an Eckbällen und Freistößen machte Siegen jedoch zu wenig. Da sprang selten einmal wirkliche Torgefährde bei den Sportfreunden heraus. Hier schlummert noch Potenzial, denn mit dieser grundsätzlich ordentlichen Stafelung müssen einfach in Zukunft auch noch mehr Chancen und dann eben auch Tore herauspringen. Trainer Rob Delahaije lobte indes nach dem Abpfiff seine drei eingesetzten Neuzugänge Keeper Pero Miletic, Stürmer Sebastian Huke und Daniel Cartus, über den Delahaije sagte: „Eine Stunde lang hat er seine Aufgabe sehr gut gemacht, zum Schluss war die Fehlpassquote etwas höher, aber das ist bei so einem Aufwand normal.“ geo



**Treffen der Turnjugend**

**Eichen.** Die Turnjugend im Siegerland Turngau traf sich jetzt zur Mitgliederversammlung. Bei diesem „TuJu-Meeting“ haben alle Nachwuchsabteilungen der 107 Mitgliedsvereine des Siegerland-Turngaus die Möglichkeit, ihre Vertreter für die kommenden zwei Amtsjahre zu wählen. In diesem Jahr

folgten laut einer Pressemitteilung allerdings nur 53 Delegierte aus 31 Vereinen der Einladung des Vorstands der Turnjugend, Nach fast 25 Jahren in der Kinder- und Jugendarbeit verließ Ute Fuhrmann den Vorstand der Turnjugend im Siegerland, bleibt ihr aber eng verbunden. Fast alle Amtsinhaber

wurden in ihren Posten bestätigt, nur der Posten des Wettkampfbefauftragten für Kinder- und Jugendturnen wurde neu besetzt: Benedikt Kabilka übernahm das Amt von Tini Utsch, die das Amt der Medienbeauftragten übernehmen wird. Vorsitzende bleibt Dagmar Broska (TVE Dreis-Tiefenbach).

**Impressum Wochen-Anzeiger SWA**  
Herausgeber: Siegerländer Wochen-Anzeiger GmbH & Co. KG, Obergaben 39, 57072 Siegen, Telefon (02 71) 59 40 - 3 69, www.swa-wwa.de; Druck: Vorländer GmbH & Co. KG, Siegen; anzeigen@swa-wwa.de, redaktion@swa-wwa.de, vertrieb@swa-wwa.de  
Redaktion: Nicole Klappert und Anja Weller – Tel. (02 71) 59 40 - 3 07 / 3 15; Tel. Anzeigenannahme (02 71) 59 40 - 3 33 verantwortl. für den Anzeigenteil: Elisabeth Trapp. Geschäftsstellen: Siegen, Obergaben 39; Olpe, Mühlenstr. 3; Kreuztal, Marburger Str. 17; Bad Berleburg, Poststr. 34; Betzdorf, Decizer Str. 6. Vertrieb: (02 71) 59 40 - 3 95. – Erscheint einmal wöchentlich. Anzeigenpreisliste Nr. 18 gültig.

**Das Branchen-Schaukenster**  
Spezialisten helfen, beraten, informieren

<p><b>Geländerzubehör</b></p> <p><b>KURT BEIER GMBH</b> Geländerzubehör</p> <p>57482 Wenden-Hünsborn Alte Waldstr. 13 Tel. (02762) 98 92 36 www.beier-siegen.de</p>	<p><b>Textilreinigung</b></p> <p><b>OBERHEMDEN-SERVICE!</b></p> <p>Wir bügeln Ihre Hemden, wie Sie es lieben: gut, schnell, preiswert (Euro 1,30)</p> <p><b>Textilpflege REHBEIN</b></p> <p>Reinigung am Real, Tel. 02 71/31 24 34 Mit Parkplatz vor der Tür!</p>	<p><b>Garagentore</b></p> <p>Garagentore und mehr... <b>Dirk Walter</b> SIEBAU</p> <p>Hüttenwiese 17 • 57223 Kreuztal/Littfeld www.walter-tore.de • Info: 02732-559744</p>	<p><b>Abdichtungstechnik</b></p> <p>Keller, Sockel, Wände <b>Undicht?</b> Schimmel, Pilz, Schwammbefall? TÜV-Rheinland - Zertifizierter Fachbetrieb Garantiert Abhilfe!</p> <p>• Balkon-, Terrassenabdichtung • Dachgeschoss-Isolierung, -Ausbau Seit über 30 Jahren - Fa. S. Specht Tel. 02 71 / 31 03 64 - Fax 3 17 40 29</p>	<p><b>Foto</b></p> <p><b>FUCHS</b> BRILLEN <b>POSTER</b> 40x60</p> <p>vom KB-Negativ KB-Dia und digitalen Medien*</p> <p>nur € <b>6.99</b> *1,00 € Einrichtung pro Auftrag</p> <p><b>fuchs foto</b> Siegen-Oberstadt</p>	<p><b>Bauarbeiten</b></p> <p><b>Wir haben was gegen feuchte Keller...</b></p> <p>... ein Sanierungsprogramm von A-Z. "A", wie Arbeiter die ihr Handwerk verstehen und "Z", wie zuverlässige Arbeitsmittel u. -Methoden!</p> <p><b>Blumentrath</b> Hoch- und Ingenieurbau</p>
<p><b>Auto-Reparatur</b></p> <p><b>AUTO CHECK</b></p> <p><b>AU / HU</b> Motor-Diagnose Kfz-Reparatur und, und, und ...</p> <p>Besser fahren bei Service, Wartung und Reparatur Reparaturen aller Fabrikate Klimaanlagen-Service</p> <p><b>Dietmar Otterbach</b> Kfz-Meisterbetrieb - Ihre freie Kfz-Reparatur-Werkstatt Numbachstraße 150 - 57072 Siegen-Trupbach Telefon 02 71/37 02 46 - Fax 3 76 81 Die Marke Ihres Vertrauens!</p>	<p><b>Für alle Krisenherde außerhalb Ihrer Küche.</b></p> <p>Spendenkonto: 41 41 41 BLZ: 370 205 00 - DRK.de</p> <p><b>DEUTSCHES ROTES KREUZ</b> Eines für alle ...</p>	<p><b>Nähmaschinen</b></p> <p><b>Nähmaschinen-Reparaturen</b> aller Fabrikate Annahmestelle in Ihrer Nähe Info: 027 74/14 44 Nähmaschinen Pfeiffer</p>	<p><b>Motorgeräte</b></p> <p><b>MOTORLAND LENKEIT</b> Verkauf &amp; Service in Siegen</p> <p><b>HONDA</b> <b>Husqvarna</b></p> <p>Garnisonsring 19 - 57072 Siegen Tel. 02 71 / 31 00 13 - Fax 02 71 / 31 14 32 www.motorland-lenkeit.de</p> <p><b>So finden Sie uns:</b> Autobahn-Auf- oder Abfahrt Siegen-Eiserfeld, über IKEA ca. 300 Meter links in den Garnisonsring</p>	<p><b>SWA</b> Werbung die ankommt.</p>	<p><b>Blumentrath</b> Hoch- und Ingenieurbau</p>